

Holpriger Rückrundenstart der ersten Mannschaft

Am 21.02.2023 wagte die erste Mannschaft des Jahn Forchheim ihren Start in die Rückrunde der Bayernliga. Mit Lauf und Erlangen standen harte Gegner an. Der Ausfall von Johanna Paul sowie Susanne Zwengauer erschwerte die Aufgabe zusätzlich. So machte sich die Mannschaft mit den Herren in Stammbesetzung (Sohns, Schwarzmann, Häfner F., Eichstaedt) und Nina Rossa sowie einer gesundheitlich angeschlagenen Isabell Häfner auf nach Bamberg. Das erste Spiel gegen Lauf gestaltete sich wie erwartet schwierig. Sowohl die Herrendoppel (1. HD: Sohns, Eichstaedt; 2. Hd:Schwarzmann, Häfner F.) als auch das Damendoppel gingen in jeweils zwei Sätzen klar an die Gegner. Beinahe ebenso deutlich mussten die Forchheimer der Reihe nach alle Einzel abtreten. (1.HE: Sohns, 2. HE: Schwarzmann, 3. HE: Häfner F., DE: Häfner I.). Florian Häfner konnte das dritte Herreneinzel zwar ein wenig knapper gestalten, schaffte aber dennoch am Ende leider keinen Satzgewinn. Auch im Mixed konnte durch Eichstaedt und Rossa kein Ehrenpunkt erzielt werden. Deshalb stand es am Ende 0:8 aus Sicht der Forchheimer.

	Forchheim	Lauf	Punkte	Sätze	Spiele
1. HD	Sohns Eichstaedt	Gaag Ertl	9:21 16:21	0:2	0:1
2.HD	Schwarzmann Häfner	Burg Galla	13:21 11:21	0:2	0:1
DD	Rossa Häfner	Dietz Lehmann	11:21 15:21	0:2	0:1
1.HE	Sohns	Gaag	10:21 14:21	0:2	0:1
2.HE	Schwarzmann	Ertl	11:21 12:21	0:2	0:1
DE	Häfner	Lehmann	0:21 0:21	0:2	0:1
3.HE	Häfner	Burg	17:21 18:21	0:2	0:1
MX	Eichstaedt Rossa	Galla Dietz	11:21 11:21	0:2	0:1

Trotz der Schlappe im ersten Spiel starteten die Forchheimer motiviert in ihre zweite Begegnung gegen Erlangen. Auch hier war klar, dass es eher darum gehen würde individuelle Erfolge zu verbuchen. In den Doppeln gelang dies leider nicht. Obwohl Schwarzmann und Häfner vor allem im zweiten Satz nur knapp das Nachsehen hatten (20:22). Auch im Damendoppel konnten Isabell Häfner und Nina Rossa sich immerhin einmal 18 Punkte erspielen. Nach dem ersten Durchgang standen leider auf Seiten der Forchheimer in Summe dennoch keine Punkte. Nach und nach gingen die Herren in ihre Einzel. Jan Schwarzmann unterlag seinem Gegner deutlich in zwei Sätzen, während die „Altherren“ Andreas Eichstaedt und Jörg Sohn für eine kleine Sensation sorgten. Beide gewannen ihre Einzel in 3 Sätzen. Damit haben die Forchheimer nicht nur ihr allererstes erstes Herreneinzel überhaupt gewonnen auch für Jörg Sohn dürfte es das erste gewonnene Spiel seit Antritt in der Bayernliga darstellen. Sein Sieg wurde ebenso laut beklatscht wie der von Andreas Eichstaedt. Isabell Häfner musste ihr Spiel leider abgeben. Auch Florian Häfner und Nina Rossa konnten im Mixed keinen nennenswerten Erfolg erzielen.

	Forchheim	Erlangen	Punkte	Sätze	Spiele
1. HD	Sohns Eichstaedt	Gambietz Ruf	4:21 14:21	0:2	0:1
2.HD .	Schwarzmann Häfner	Roubicek Schöneberg	17:21 20:22	0:2	0:1
DD	Rossa Häfner	Dollansky Stenzel	18:21 9:21	0:2	0:1
1.HE	Sohs	Gambietz	15:21 22:20 22:20	2:1	1:0
2.HE	Schwarzmann	Roubicek	11:21 16:21	0:2	0:1
DE	Einstaedt	Dollansky	0:21 0:21	0:2	0:1
3.HE	Häfner	Schönenberg	22:20 9:21 21:17	2:1	1:0
MX	Häfner Rossa	Ruf Stenzel	10:21 18:21	0:2	0:1

Am Ende bleiben den Forchheimern nach dem ersten Spieltag in der Rückrunde gerade einmal zwei gewonnene Spiele aber leider kein weiterer Punkt mehr in der Tabelle. Das macht die Situation im Kampf um den Klassenerhalt immer schwieriger zumal die direkten Konkurrenten im Abstiegskampf Ochsenfurt und Bayreuth jeweils mit einem Unentschieden gepunktet haben. Die Mannschaft schätzt sich allerdings glücklich, dass sie den vergangenen Spieltag überhaupt austragen konnte. Wäre Isabell Häfner nicht eingesprungen, wäre ein Antritt kaum möglich gewesen. Von daher ein großes Dankeschön noch einmal an sie! In der Hoffnung beim nächsten Spielentag (12.2.) gegen Bamberg zuhause wieder in Stammbesetzung antreten zu können lassen die Forchheimer den Kopf von daher trotzdem nicht hängen und freuen sich auf die noch anstehenden Aufgaben.